

Vorlage Gemeinderat	GR öffentlich 22.07.2020 TOP 8
Erschließung Baugebiet „Rittersbachstraße“ in Bühl; - Vergabe der Straßenbau- und Kanalisationsarbeiten	
Anlagen: - Lageplan (Anlage 1) - Angebotsübersicht (Anlage 2)	

I. Sachverhalt:

Die Stadt Bühl beabsichtigt in Bühl-Rittersbach, südlich der Rittersbachstraße und westlich der Hubstraße, ein neues Baugebiet „Rittersbachstraße“ zu erschließen. Das Gelände fällt von der Hubstraße aus nach Westen ab. Die Höhendifferenz beträgt etwa 1,50 m, der räumliche Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 0,60 ha.

Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem, die Ableitung des Schmutzwassers erfolgt in den bestehenden Schmutzwasserkanal DN 250 in der Rittersbachstraße. Das anfallende Abwasser wird über Orts- und Verbandskanäle dem Klärwerk zugeleitet. Das anfallende Oberflächenwasser aus dem Baugebiet wird dem im Norden des Plangebietes verlaufenden Rittersbach zugeführt.

Die Erschließung des Baugebietes erfolgt im Zwischenausbau. Die Frostschutz- und Schottertragschicht werden auf Endausbauniveau hergestellt. Darauf wird eine provisorische Asphalttragdeckschicht eingebaut, welche den Baustellen- und Erschließungsverkehr bis zum Endausbau aufnehmen kann. Beim Endausbau wird die Fahrbahn in Pflasterbauweise barrierefrei mit einer mittig platzierten Entwässerungsrinne sowie Parkplätzen in Queraufstellung ausgeführt.

Der geplante Baubeginn ist im August 2020 vorgesehen. Es wird eine Bauzeit von zirka einem halben Jahr erwartet. Vor dem Hintergrund der befristeten Mehrwertsteuersenkung soll eine Abnahme der Leistungen noch in 2020 erfolgen.

Das Ingenieurbüro Kaiser, Bühl, hat die Ausführungsplanung erstellt und die erforderlichen Bauarbeiten am 30.05.2020 öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt 12 Firmen haben die Angebotsunterlagen angefordert. Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung am 30.06.2020 lagen sechs Angebote vor.

Das Büro Kaiser, Bühl, hat die rechnerische, fachtechnische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote vorgenommen. Alle Angebote konnten gewertet werden, es wurden keine Preisnachlässe gewährt.

Nach abschließender Prüfung ist die Firma Ossola GmbH, Kappelrodeck-Waldulm mit einer Gesamtsumme von brutto 284.305,54 € wirtschaftlichste Bieterin (siehe Angebotsübersicht).

II. Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2020 sind unter dem Investitionsauftrag I54105100140 – Seite 422 –(Straßenbau) insgesamt 270.000,00 Euro bereitgestellt.

Für die Kanalisation stehen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung (EBA), unter Investitionsnummer I53800257000 im Jahr 2020 insgesamt 200.000 Euro zur Verfügung

Die Kostenberechnung für die Bauleistungen beläuft sich auf 427.941,85 €, sie ist auf Grundlage der in der Vergangenheit stark gestiegenen Baupreise erstellt. Vermutlich aufgrund der Covid-19 Pandemie und damit verbunden einem regen Wettbewerb, hat eine Preisanpassung nach unten stattgefunden.

Die Angebotssumme liegt unter dem kalkulierten Kostenrahmen, es ergibt sich somit eine Vergünstigung um ca. 33,5 % (143.636,31 €) im Vergleich zur Kostenberechnung.

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, den Auftrag an die Ossola GmbH, Kappelrodeck-Waldulm, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 284.305,54 € zu erteilen.

III. Beschlussvorschlag:

Die Firma Ossola GmbH, Kappelrodeck-Waldulm, erhält den Auftrag für die Straßen- und Kanalisationsarbeiten für die Erschließung des Baugebiet Rittersbachstraße in Bühl, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 284.305,54 €.

Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl			laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss
Ja	Nein	Enthaltungen		